



# Wie zu Hause

Text: Sarah Kohler | Foto: z.V.g.

**Eröffnung:** 1. September

**Bauzeit:** ein Jahr

**Architektur, Planung, Design:**  
Florian Studer, Daniel Hunziker

**Inhaber:** Tobias Funke

**Gastgeberin:** Fabienne Späti

**Küchenchef:**  
Andreas von Gunten

**Anzahl Mitarbeitende:** 20

**Aus der Karte:**  
Pastetli aus französischem Blätterteig mit Kalbsblankett, Pilzen, Zuckererbsen und Ochsenerz-Rüebli

**Zum Trinken:** bester Kaffee, kleine, aber feine Weinkarte, hauseigene Cocktails

☛ Ein Besuch im Restaurant Multertor, sagt Tobias Funke, sei ein bisschen wie Heimkommen. Warum? Das Essen hier schmecke «voll nach Kindheit». «Wir kochen Mami-Klassiker, aber mit besten Zutaten, mit sorgfältigem Handwerk und mit einem gesunden Blick auf Nachhaltigkeit.» Tatsächlich stehen auf der Karte Wohlfühlgerichte wie Pastetli, Fischstäbchen oder Ribelmalspoularde. Ausserdem gibt es das ab zwei Personen bestellbare Mami-Menü in vier Gängen, ganz nach dem Motto: «Es wird gässä, was uf de Tisch chunnt.»

Bei der Einrichtung des Lokals setzt Funke im Multertor auf viel Wärme und Holz, nimmt Bezug auf die St. Galler Geschichte und betont die Verbundenheit zur Umgebung. Auch das Haus selbst, in dem das jüngste Konzept des umtriebigen Zwei-Sterne-Kochs untergebracht ist, hat einiges zum Ambiente beizutragen: Der prächtige Renaissancebau liegt zentral in der St. Galler Altstadt am namensgebenden Multertor und beherbergte erst eine Stickereibörse und dann 130 Jahre lang die

Schweizer Grossbank UBS. Im September nun ist hier nicht nur das Warenhaus Globus eingezogen, sondern eben auch Funke mit seinem eigenständigen Gastrobetrieb. Dieser bietet drinnen Raum für 80 Gäste, während draussen auf der Terrasse noch einmal 100 Plätze zur Verfügung stehen.

Passend zur neuen Ausrichtung des Hauses ist das Konzept im Multertor vielfältig und richtet sich als Hybrid aus Café, Restaurant und Bar an ein heterogenes Publikum: Im Angebot stehen Kafi und Gipfeli am Morgen, Snacks, Lunch und Abendessen, aber auch coole Drinks oder schöne Weine zum stilvollen Ausklingen des Tages. «Im Multertor», sagt Funke, «sind zu jeder Zeit alle willkommen.» Auch das klingt ein bisschen nach Heimkommen. ■

## Restaurant Multertor

Am Multertor  
9000 St. Gallen  
071 571 89 89  
[multertor.ch](http://multertor.ch)